

# Manual Online-BKa-Agenda für Mitglieder

**BITTE BEACHTEN SIE: Die Redaktion plant die redaktionellen Beiträge, die in der BKa im Print und Online erscheinen, jeweils 3 Wochen vor Erscheinen der Printausgabe der BKa. Die Mediendaten finden Sie unter [www.bka.ch/service](http://www.bka.ch/service).**

**Um sicherzustellen, dass Ihr Event bei der redaktionellen Planung berücksichtigt wird, bitten wir Sie darum, Ihre Veranstaltungen so früh wie möglich und allerspätestens 5 Wochen vor Ihrem Event in der Online-Agenda zu erfassen.**

Zusätzlich empfehlen wir, die Redaktion frühzeitig mit Medienmitteilungen und Informationsmaterial zum Event zu bedienen: [redaktion@bka.ch](mailto:redaktion@bka.ch).

## Erfassen Ihrer Events auf der Online-Plattform der BKa in 4 Schritten

### Schritt 1: Anmeldung

Melden Sie sich unter <https://admin.bka.ch/login> mit ihrem Benutzer\*innennamen an (siehe Abbildungen 1 & 2). Wenn Sie neu Mitglied werden, erhalten Sie einmalig ein Passwort und weitere Login-Infos von unserem Support ([support@bka.ch](mailto:support@bka.ch)) sowie diese Anleitung zur Erfassung Ihrer Events auf unserer Online-Plattform.

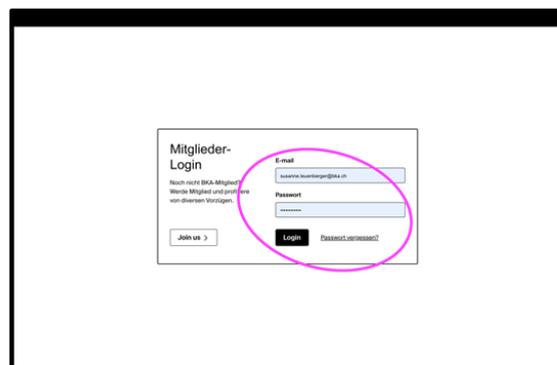
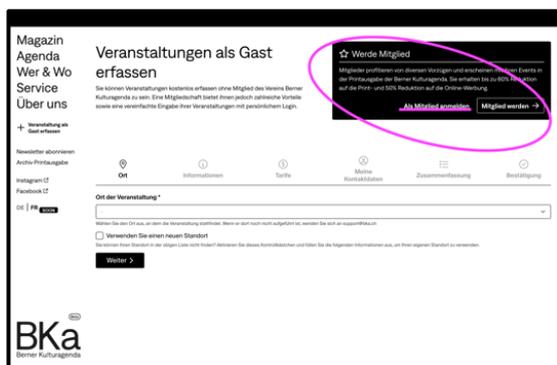


Abbildung 1 & 2: Login als Mitglied

### Schritt 2: Erfassen Sie Ihren Event (Abbildung 3)

**Mitgliederanlass:** Denken Sie daran, das **Häkchen Mitgliederanlass** zu setzen, damit die Veranstaltung in die Print-Agenda übernommen wird. (Abbildung 4)

**Kategorien:** Wählen Sie eine oder mehrere Kategorien, die gut zu Ihrem Anlass passen. **Die 1. von Ihnen gewählte Kategorie wird für die Printagenda übernommen.** Er sollte möglichst spezifisch sein. Unter dieser Kategorie finden die Leser\*innen den Event. (Abbildung 4)

**Wichtig:** Bitte achten Sie darauf, dass die gewählten Kategorien möglichst spezifisch zu Ihrer Veranstaltung passen.

Wenn Sie die Kategorie «Kunst» oder «Ausstellungen & Kulturerbe» als erste Kategorie wählen, dann erscheint Ihre Veranstaltung in der Printausgabe bei den Einträgen «**Kunst und Ausstellungen**» (geordnet nach Museen und Galerien) (vgl. Abbildung 11, am Ende dieses Manuals) und nicht im Teil «Agenda» (geordnet nach Datum) (vgl. Abbildung 12, am Ende dieses Manuals). **Verwenden Sie die Kategorie «Kunst» und/oder «Ausstellungen & Kulturerbe» also nur, wenn Ihr Event in einem Museum oder einer Galerie stattfindet oder es sich um eine Ausstellung von Kunst handelt.**

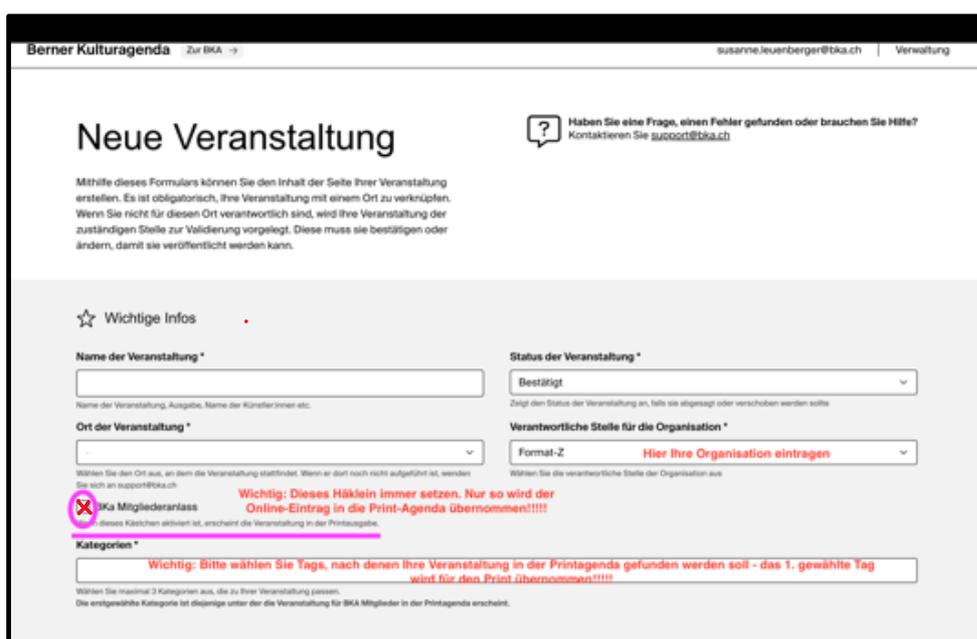
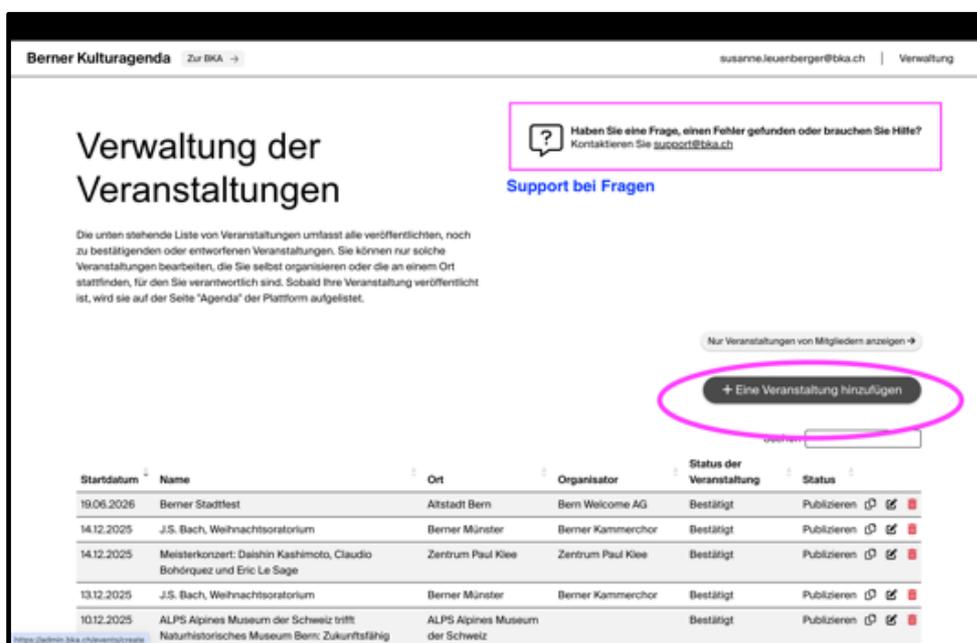


Abbildung 3 & 4: Event hinzufügen (siehe oben) sowie Häkchen setzen und Kategorien setzen

### Schritt 3: Terminieren und publizieren Sie Ihren Event

**Hinweis/Tipp bei (Dauer)Ausstellungen:** Wenn Ihre Veranstaltung über einen längeren Zeitraum läuft, etwa im Falle einer Ausstellung, können Sie unterschiedliche Öffnungszeiten in der Agenda abbilden, in dem Sie jede der möglichen Öffnungszeiten (z.B. Öffnungszeiten unter der Woche/Öffnungszeiten am Wochenende) je als Event erfassen. (Abbildung 5)

**Publizieren:** Vergessen Sie nicht, den Event zu publizieren und die Wahl zu speichern. (Abbildung 6)

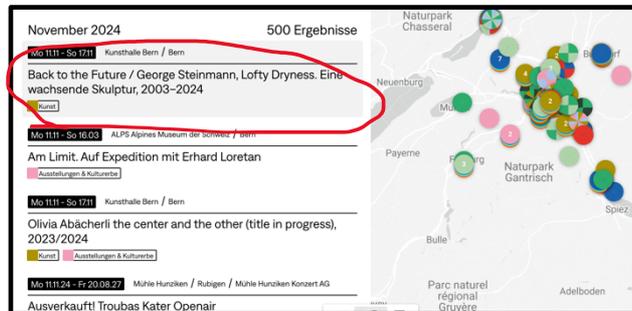
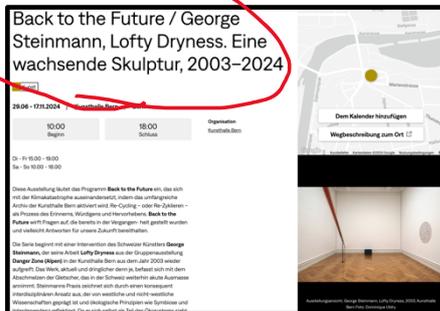
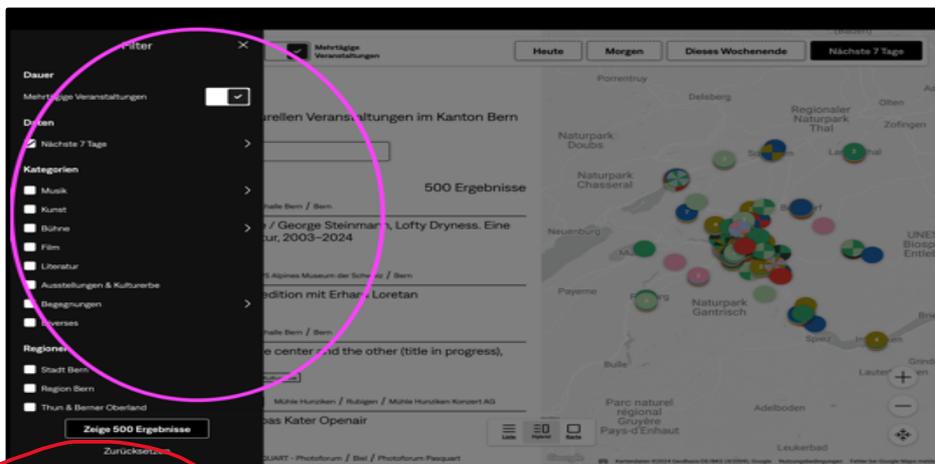
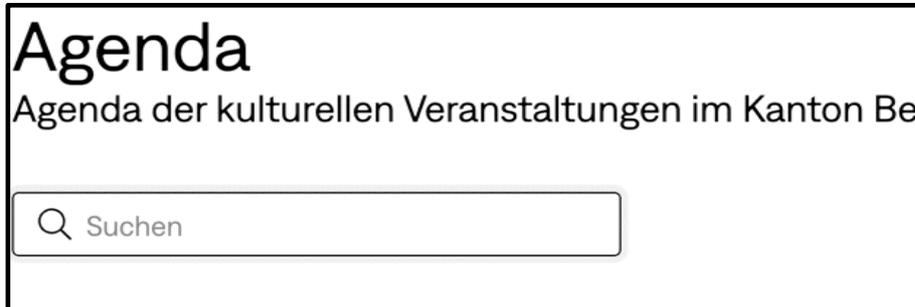
The image shows two screenshots of a web interface for creating an event. The top screenshot, labeled 'Abbildung 5', shows the 'Datum(e) und Zeit(en)' section. It has two radio buttons: 'Durchgängig' (selected) and 'Wiederkehrend'. The 'Durchgängig' section includes fields for 'Startdatum', 'Öffnungszeiten', 'Startzeit', 'Endzeit', and 'Enddatum'. A pink oval highlights a blue text tip: 'Hinweis/Tipp: Bei Events wie Dauerausstellungen mit verschiedenen Öffnungszeiten (beispielsweise eine Ausstellung, die unter der Woche und am Wochenende unterschiedliche lange geöffnet ist) empfiehlt es sich, diese als separate Events zu erfassen mit je den Öffnungszeiten unter der Woche und am Wochenende.' The bottom screenshot, labeled 'Abbildung 6', shows the 'Zielpublikum' section. It has a dropdown menu set to 'Alle'. Below it is a list of options: 'Publizieren', 'Entwurf', 'zur Prüfung', and 'Publizieren'. A pink oval highlights the 'Publizieren' option, with a red text tip: 'Nicht vergessen zu publizieren: Der Artikel erscheint online, wenn Sie publizieren wählen und speichern.' At the bottom, there are 'Speichern' and 'Abbrechen' buttons, with 'Speichern' also circled in pink. A 'Spätere Veröffentlichung (optional)' field is also visible.

Abbildung 5 & 6: Zeitraum & Publizieren

**Schritt 4:** Alle Veranstaltungen, die Sie als Mitglied selber erfassen, erscheinen automatisch in der Online-Agenda auf [www.bka.ch/agenda](http://www.bka.ch/agenda) sowie in unserer zweiwöchentlichen Printagenda im entsprechenden Veranstaltungszeitraum (siehe Abbildungen 7-10).

**Überprüfen Sie zur Sicherheit, ob Ihr Online-Eintrag so stimmt.** Sie finden Ihren Event über den Namen der Veranstaltung im Suchfeld und/oder die Filterfunktion mit der/den

von Ihnen angegebenen Kategorien zum Event. Auch können Sie den Suchzeitraum einstellen. **Änderungen und Überarbeitungen Ihrer Einträge können Sie jederzeit selbst vornehmen. Vergessen Sie nicht, alle nachträglichen Überarbeitungen erneut zu speichern und zu publizieren** (siehe Abbildung 6).



Abbildungen 7 - 9: Suchen/ Ansicht Online-Agenda

ihren Collagen, was sie an der aktuellen Welt vermisst: Poesie und die Freude am Rätselhaften.

*Gerechtigkeitsgasse 40. BIS 14.12.2024.*

#### **Urs Stooss – Orte / Zeiten**

Der Berner Künstler Urs Stooss ist der malende Street-Fotograf.

*Gerechtigkeitsgasse 40. BIS 14.12.2024.*

#### **GALERIE KORNFELD Teruko Yokoi (1924–2020). Colour and Light**

Zum 100. Geburtstag zeigt die Galerie Kornfeld Werke aus dem Nachlass der in Japan geborenen Künstlerin Teruko Yokoi (1924–2020). Frühe Werke, die in New York und Paris entstanden, sind neben späteren Arbeiten zu sehen, die Teruko Yokoi in Bern schuf.

*Laupenstrasse 41. BIS 14.12.2024.*

#### **Die Crux mit dem Original – Aus den Grauzonen des Kunstbetriebs von Edgar Degas bis Richard Prince**

Vortrag von Hubertus Butin, Kunsthistoriker, Berlin im Rahmen der Ausstellung «Teruko Yokoi (1924–2020). Colour and Light»

#### **GALERIE KUNSTREICH Rudolf Mumprecht 1918 – 2019: Ausstellung Nachlass**

Umfassender Einblick in das Werk von Rudolf Mumprecht.

*Gerechtigkeitsgasse 76*

*Kramgasse 66. BIS 31.12.2025.*

#### **Sonderausstellung «Unsere Schätze»**

Wie tönt die «Musette de cour» vom Hofe des Sonnenkönigs, der Musettenbass (ein Bernisches Kircheninstrument) oder das vergoldete und mit Edelsteinen besetzte Cornet für den portugiesischen Hof? Wir zeigen unsere Schatztruhe.

*Kramgasse 66. BIS 8.4.2025.*

#### **«C'est le vent qui fait la musique»**

Es ist der Wind, der Blasinstrumente zum Klingen bringt. Wie wurden Serpent, Ophikleide oder Rankett gespielt, wie klangen sie? Und versuchen Sie selbst unseren Instrumenten einen Ton zu entwickeln: Alphorn, Ophikleide, Theremin, etc.

*Kramgasse 66. BIS 3.1.2027.*

#### **KORNHAUSE PLIOTHEK**

«Was tröstet dich?» Interaktive Installationen thematisieren Vergänglichkeit und Trost. Besucher:innen können Erfahrungen im Trostbuch teilen. Kunstwerke und Gesprächsrunden vertiefen das Thema, ergänzt durch thematisch passende Bücher und einen Pop-Up-Store.

*Kornhausplatz 18. BIS 16.11.2024.*

#### **KULTURPUNKT IM**

#### **KUNST- UND KULTURHAUS VISAVIS**

##### **Vernissage: spot: on – Perfektion im Augenblick**

Die junge Berner Fotografin und Tänzerin Giulia Di Romualdo fängt mit ihren Fotografien die vergängliche Schönheit und Perfektion des Tanzes ein. Die Ausstellung ist bis Anfang Februar 2025 im Zehnhauer\*innen-Bereich des VISAVIS ausgestellt.

*Gerechtigkeitsgasse 44. SA, 9.11., 17 UHR*

##### **KUNSTHALLE BERN Back to the Future / George Steinmann, Lofty Dryness. Eine wachsende Skulptur, 2003–2024**

Intervention des Schweizer Künstlers George Steinmann, der seine Arbeit 'Lofty Dryness' in der Kunsthalle Bern aus dem Jahr 2003 wieder aufgreift. Das Werk, aktuell und dringlicher denn je, befasst sich mit dem Abschmelzen der Gletscher.

*Helvetiaplatz 1. BIS 14.12.2024.*

##### **Olivia Abächerli the center and the other (title in progress), 2023/2024**

Erstmals in der Kunsthalle Bern im Rahmen der Ausstellung des Aeschliman-Corti-Stipendiums gezeigt, entwickelt Olivia Abächerli ihr Werk zu einem Spiegelbild des

zeitgenössischen (Graphische Sammlung) erläutert Amy Sillmans Strategie der Metamorphose und der Überarbeitung im Bereich der Zeichnung.

*Hodlerstrasse 12. SO, 10.11., 11 UHR*

##### **Aktuell inspiriert – Gestalten für Erwachsene: Amy Sillman. Oh, Clock!**

Inspiziert von Amy Sillman setzen wir uns mit Schichtungen und Überlagerungen auseinander und drucken von Hand unsere eigenen, mehrfarbigen Postkarten.

*Hodlerstrasse 12. SO, 10.11., 14 UHR*

##### **Ausstellungsrundgang: Amy Sillman. Oh, Clock!**

Ein stündiger Rundgang und Austausch mit Besucher:innen in der Ausstellung.

*Hodlerstrasse 12. DI, 12.11., 13.30 UHR*

##### **Literarische Führung: Amy Sillman. Oh, Clock!**

In der literarischen Führung gehen wir mit der Schauspielerin Michaela Wendt hören Sie ausgewählte Texte aus der Literatur, passend zu den ausgestellten Werken der Ausstellung.

Der Anlass ermöglicht einen überraschenden, assoziativen Zugang zur Kunst.

*Hodlerstrasse 12. SO, 17.11., 13 UHR*

##### **Chaim Soutine. Gegen den Strom**

Die Ausstellung befasst sich mit Chaim Soutines expressiven Gemälden und konzentriert sich auf seine frühen Meis-

Abbildung 10: Ansicht Printagenda

07.11. – 20.11.

# Kunst und Ausstellungen

**Bern**  
**AM STAUFFERBERG-PLATZ**  
**Claudia Vogel - MARYSE**  
Während eines Kunstwandlums in Paris versuchte Claudia Vogel, sich mit der laienhaften, achlosen 'Maryse' zu Fragen von Leben und Kunst auf Augenhöhe zu begegnen. Die beiden haben täglich auf einer Treppenstufe gesessen, geredet, gezeichnet.  
Staufferacherstrasse 9a, BIS 22.11.2024

**ALPES ALPINES MUSEUM DER SCHWEIZ**  
**Limit. Auf Entdeckung**  
Die Ausstellung gibt erstmals Einblick in die Originaltagebücher und Filmaufnahmen des Ausnahmebergsteigers, lässt uns die physischen und mentalen Herausforderungen am Berg miterleben und fragt nach Möglichkeiten und Grenzen unserer Leistungsbereitschaft.  
Helvetiaplatz 4, BIS 16.3.2025

**Fundbüro für Erinnerungen No 3: Repair**  
Tend des Reparations im Bergsport - Pflege und Reparatur gehören dazu. Tipps und Tricks zur Lebenszyklus-Verlängerung der Ausrüstung, Teile deines Bergsport-Erlebnisses online oder in der Ausstellung.

schon Historischen Museum ausgestellt.  
Helvetiaplatz 5, BIS 22.11.2025.

**Entdeckungsspur für Kinder - Geheimnisse der Bronzezeit**  
Entdecker gesucht!  
Forschungshäft für Familien im Museum. Inki, im Eintrittspreis. Schätze warten!  
Helvetiaplatz 5, BIS 21.4.2025.

**Hinter den Kulissen Depotführung in der ethnografischen Sammlung**  
Expert:innen des Bernischen Historischen Museums führen Sie durch die verwinkelten Depotgänge, zeigen Ihnen bisher nicht zugängliche Schätze der Sammlung und beantworten Ihre Fragen.  
Kosten: CHF 10 pro Person. Mit Anmeldung.  
Helvetiaplatz 5, SO, 17.11., 11 + 13 UHR

**Mach fette Beute! Die Schnitzeljagd im Museum**  
Schnitzeljagd im Museum: Spieler werden zu Knecht oder Händlern, sammeln die größte Beute? Entdecken Sie die Schätze der 2-5 Personen ab 12 Jahren. Dauer: 1 Stunde.  
Helvetiaplatz 5, BIS 31.12.2024.

**Widerstände. Vom Umgang mit Rassismus in Bern. Die Ausstellung des Vereins «Das**

**Ausstellung von Hedw. Hayoz-Häfeli: "Sehnsucht nach Frieden"**  
Die Künstlerin präsentiert Bilder und Skulpturen. Neu finden sich in der Ausstellung die Fotoleihende. Basierend auf freigegebenen Originalen (verkauft oder unverkauft) entstanden hier durch weitere Bearbeitung neue Unikate.  
Königsplatz 1, BIS 30.01.2025.

**GALERIE DA MIHI Marie-Françoise Robe, -Orte / Zeiten**  
Die Künstlerin zeigt in Video-Collagen, was an der Welt vermisst: Poesie und die Freude am Rätseln.  
Gerechtigkeitsgasse 40, BIS 14.12.2024.

**Urs Stooss - Orte / Zeiten**  
Der Berner Künstler Urs Stooss ist der malende Street-Fotograf.  
Königsplatz 1, BIS 14.12.2024.

**GALERIE KORNFELD Teruko Yokoi (1924-2020), Colour and Light**  
Zum 100. Geburtstag zeigt die Galerie Kornfeld Werke aus dem Nachlass der japanischen Malerin Teruko Yokoi (1924-2020). Frühe Werke, die in New York und Paris entstanden, sind neben späteren Arbeiten zu sehen, die Teruko Yokoi in Bern schuf.  
Laupenstrasse 41, BIS 31.10. bis 4.12.24

Videoarbeiten von Zohre Solati und Sara Sasani zu sehen.  
Schwanengasse 9, BIS 4.12.2024.

**KLINGENDES MUSEUM BERN**  
**Amor & Echo**  
Wieso ein Echoventil für das Cornet? Wie funktioniert das berührendste elektronische Instrument Theremin? Neuer Wind für die Orgel? Diese Sonderausstellung zeigt (mehr oder weniger erfolgreiche) Erfindungen für Musikinstrumente.  
Kramgasse 66, BIS 31.12.2025.

**Sonderausstellung «Unsere Schätze»**  
Wie tönt die «Musette de cour» vom Hofe des Sonnenkönigs? Der Musettenbass (ein Bernisches Kircheninstrument) oder das vergoldete und mit Edelsteinen besetzte Cornet für den portugiesischen Hof? Wir zeigen unsere Schätze.  
Kramgasse 66, BIS 31.12.2025.

**C'est le vent qui fait la musique»**  
Es ist der Wind, der Blasinstrumente zum Klingen bringt. Wie wurden Serpent, Ophikleide oder Rankett gespielt, wie klangen sie?  
Und versuchen Sie selbst, unseren Instrumenten einen Ton

**Ukrainian artists in residence - Eva Polyak und Lena Solomenchuk**  
Die Ausstellung «Ukrainian artists in residence» im Kulturpunkt gewährt einen Blick in das Kunstschaffen zweier Künstlerinnen, die 2022 von Odessa in die Schweiz geflohen sind. Ihre Kunst ist geprägt vom Exilalltag zwischen Angst, Hoffnung und Trauer.  
Speichergasse 4, BIS 30.11.2024.

**VERNISSAGE: DO, 14.11. 2024**  
**KUNST- UND KULTURHAUS VISAVIS Vernissage: spot-on**  
Perle im Kulturblick  
Die junge Berner Fotografin und Tänzerin Giulia Di Romualdo fängt mit ihren Fotografien die vergängliche Schönheit und Perfektion des Tanzes ein. Die Ausstellung ist bis Anfang Februar 2025 im Zuschauer\*innen-Bereich des VISAVIS ausgestellt.  
Gerechtigkeitsgasse 44, SA, 9.11., 17 UHR

**KUNSTHALLE BERN Back to the Future / George Steinmann, Lofy Dryness. Eine wachsende Skulptur, 2003-2024**  
Intervention des Schweizer Künstlers George Steinmann,

**Amy Sillman. Oh, Clock!**  
Amy Sillman (\*1955) ist eine wichtige Stimme in der zeitgenössischen amerikanischen Malerei und hat das Medium seit den 1990er-Jahren durch Zeichnen, Drucken, Schreiben sowie das Herstellen von Objekten und Animationen beständig befragt.  
Hoderstrasse 12, BIS 2.2.2025.

**Ausstellungsrundgang Farbschichtungen: Amy Sillman. Oh, Clock!**  
Zum Wochenende der Graphik 2024: Nadine Franci (Leiterin Graphische Sammlung) erläutert Amy Sillmans Strategie der Metamorphose und der Überarbeitung im Bereich der Zeichnung.  
Hoderstrasse 12, SO, 10.11., 11 UHR

**Aktuell inspiriert - Gestalten für Erwachsene: Amy Sillman. Oh, Clock!**  
Inspiriert von Amy Sillman setzen wir uns mit Schichtungen und Überlagerungen auseinander und drucken von Hand unsere eigenen, mehrfarbigen Postkarten.  
Hoderstrasse 12, SO, 10.11., 14 UHR

**Ausstellungsrundgang: Amy Sillman. Oh, Clock!**  
Einstündiger Rundgang und Austausch mit Besucher:innen in der Ausstellung.  
Hoderstrasse 12, DI, 12.11., 19.30 UHR

Abbildung 11: Kunst und Ausstellungen in der Printagenda. Die Einträge sind nach Museum/Galerie geordnet. Setzen Sie im Onlinekalender die Kategorie «Kunst» oder «Kunst und Ausstellungen», erscheint Ihr Eintrag im Print in dieser Darstellung.

VORSCHAU

# Agenda

**DO 7.11.**

**Bern**

**Workshop**

**HILFE - WIE LESE ICH ALTE SCHRIFTEN?**  
Eintritt frei  
Anmeldung per E-Mail: bibliothek@umb.ch  
Universitätsbibliothek Bern, Bibliothek Postergasse, Munzstrasse 61, 18 Uhr

**Begegnung**

**KITCHEN BATTLE BERN**  
«Kitchen Battle» ist ein Benefiz-Event von Gastronomen für «Cuisine sans frontières». Zwei Kochteams erstellen ein Menü, das von Gästen und Jury bewertet wird. Infos auf kitchenbattle.ch.  
Grosse Halle, Schützenmattstrasse 7, 19 Uhr

**RUTE UND PENDEL IM EINSATZ**  
Praxisabend zur Erprobung verschiedener Instrumente und Mikrofonstoff-Testkastens. Erlös geht an den VRGB. Keine Anmeldung erforderlich. Ort: Petrus Saal, Bern am 07.11.2024 um 19:00. Kostenlos.  
Petrus Saal, Brunnenstrasse 40, 19 Uhr

**Bühne**

**FERNANDO BELFIORE - THE MARKET**  
Die verspielte, bildgewaltige Performance untersucht das Konsumverhalten und spürt soziökonomischen Alternativen zu einer Welt nach, in der die reichsten 1% doppelt so viel besitzen wie die unteren 90% zusammen.  
Dampfzentrale Bern, Marzlistrasse 47, 20 Uhr

**ALLE LIEBEN GEORGE**  
Eine Parodie auf das Leben mit typisch britischem Humor. Stück: Alan Ayckbourn, Regie: Claudia Rinow, Musik: D. Kaser, Michael Enzler, Adamo Guerriero, Sonja Nydegger, Res Aebi, Cornelia Grünig  
Theater Matte, Mattengasse 1, 20 Uhr

**GIULIN STÄUBLI: «DER AUSFLUG»**  
Ein Outdoor-Freak sucht nach Ruhe, Abenteuer und dem Sinn des Lebens. Doch die Natur hat ihre Tücken. Ein Stück voller Post-Clooney, Slapstick und Physical Theatre.  
Tojo Theater Reitschule Bern, Neubrückstrasse 8, 20:30 Uhr

**Familie**

**KULTURKNIRPS - KLEINE BÜHNE VISAVIS**  
Es glänzt und raschelt. Was ist das da? Goldregen und Licht. Und da ein Ballon, der sich wiegt und tanzt zu der Musik, die spielt. Kulturknirps ermöglicht Kleinkindern einen ersten Kontakt zu ästhetischen, kindgerechten Materialien und klassischer Musik.  
Kunst- und Kulturhaus VISAVIS, Gerechtigkeitsgasse 44, 10 Uhr

**Film**

**LUNCHKINO: WIDOW CLICQUO**  
Während des Napoleonkriegs heiratet die 20-jährige Barbe-Nicole Poitardin in eine Winzerfamilie ein. Trotz der arrangierten Ehe entwickelt sich eine unkonventionelle Liebe zwischen Barbe-Nicole und ihrem Ehemann François.  
cineMovie, Seilerstrasse 4, 12 Uhr

**EL ULTIMO TRAJE (ARGENTINIEN)**  
13 Lateinamerikanisches und karibisches Filmfestival Bern  
cineClub, Laupenstrasse 17, 18 Uhr

**Führung**

**FÜHRUNGEN HINTER DIE KULISSEN**  
100 Spatzen und es geht noch weiter: Unser Ornithologe Manuel Schweizer erklärt Ihnen, warum wissenschaftliche Sammlungen so wichtig sind für die Forschung und den Naturschutz.  
Museum Bern, Bernstrasse 16, 00 Uhr

**FÜHRUNGEN HINTER DIE KULISSEN**  
Ornithologe Manuel Schweizer erklärt, warum wissenschaftliche Sammlungen so wichtig

für die Forschung und den Naturschutz sind.  
Naturhistorisches Museum Bern, Bernstrasse 15, 12.15 Uhr

**Jazz/Blues**

**CHRUT URÜBE - LIVE IM VIDMAR-GARTEN**  
Die Konzertserie des BeJazz und der HKB, kuratiert von Studierenden. Lokals Jungemues, einisch krüz u guder düre Garte - der Treffpunkt der jungen Berner Szene. Aus dem Beet sprissen wild schmeckende Songs, knackige Improvisationen und kultivierte Sounds.  
BeJazz Club, Königsstrasse 161, 20 Uhr

**Klassik**

**KLAVIERDUO RADERMÄCHER SCHNEIDER**  
W.A. Mozart 1 Sonaten B-Dur, D-Dur L.v. Beethoven 1 Variationen EifenauPark, Eifenauweg 50, 18 Uhr

**KLASSEN AUDITION KLARINETTE, STUDIERENDE DER KLASSE VON OLIVIER VIVARES**  
Studierende der Hochschule der Künste Bern treten mit aktuellen Programmen aus ihrem Kernfach auf.  
HKB, Kammermusiksaal, Papiermühlestrasse 13a, 19:30 Uhr

**ABSCHLUSSKONZERT MEISTERKURS DIRIGIEREN BLASMUSIK: GUSTAV HOLST - THE PLANETS**

Das HKB Brass Ensemble spielt The Planets von Gustav Holst in einer Bearbeitung für Blechblas- und Schlagzeuginstrumente.  
HKB, Grosser Konzertsaal, Papiermühlestrasse 13D, 20 Uhr

**Kleintheater**

**LIONEL: MENSCH MAGISCH**  
Muss man Magier sein, um zaubern zu können? Nein. Jede(r) kann zaubern! Fragt sich bloss - wie gut, wie oft und weshalb. Lionel beweist, dass Magie in jedem Menschen steckt, weil das genetisch so vorgegeben ist.  
La Cappella, Allmendstrasse 24, 20 Uhr

**Literatur**

**NOAH BACHOFEN UND NICO FRANZONI: «WAARLI GUET»**  
Noah Bachofens Rezepte machen Kuchen-Rookies ebenso viel Freude wie ambitionierten Hobbyköchinnen und -köchen. Nun hat er sein erstes Kochbuch publiziert und präsentiert es gemeinsam mit seinem Podcast-Partner Nico Franzoni bei Orell Füssli.  
Orell Füssli Spitalgasse, Spitalgasse 18, 20 Uhr

**X SCHNEEBERGER-SUISSEMINIATURE**  
3 Freunde mit fluiden Identitäten erkunden in einem Roadmovie eine dystopische Zukunftschweiz und ihre dunkle Vergangenheit.  
Café Kairo, Dammweg 43, 20 Uhr

**Musik**

**PAINLESS LISTENING W/ NIKO & TWOORCHIDS**  
Einmal im Monat lenken wir das kollektive Ohr darauf, was den individuellen Listening Space berührt hat und übertragen diesen Moment in den gemeinsamen Hörraum.  
PROZESS Kultur & Bar, Bahnstrasse 44, 20 Uhr

**MUSLUM**  
Morgen Schweiz! Neue Sonne, Postautos liefern Liebesbriefe, Steuerverwaltung hat frei. Muslim, Einwanderer mit Erleuchtungspotenzial bewirkt mehr als Politiker. Schweiz ist das beste Land.  
Bierhübli, Neubrückstrasse 43, 20 Uhr

**GRÄNZGÄNGIG - VOLKSMUSIK AUF NEUEN WEGEN: KRISTINA BRUNNER & ALBIN BRUN**  
Die neue Konzertreihe «Gränzgängig - Volksmusik auf neuen Wegen» zeigt Volksmusik von der frischen Seite. Für den dritten Abend sind zwei prägende Künstlerinnen der zeitgenössischen Volksmusik zu Gast.

Abbildung 12: Veranstaltungsagenda im Print: Die Einträge sind nach Datum und Veranstaltungsart geordnet: Zum Beispiel Kategorie «Workshop», «Bühne», «Familie», «Klassik», «Literatur», etc.